

Strategie: Verdoppeln und Halbieren +/- 1 (oder 2)

2



Worum geht es?

Diese Strategie bietet sich an, wenn die Summanden bzw. der Minuend und Subtrahend nur 1 oder 2 Zahlen voneinander entfernt sind.

Durch das Fragen nach der Verdopplungsaufgabe wird an das Vorwissen von (AK9) angeknüpft (hier $6 + 6$). Die komplexere Aufgabe wird daraus abgeleitet ($6 + 6 + 2 = 14$). Natürlich ist hier auch eine Lösung über die Kraft der 5 (Lokalisieren/Erkennen des Zehners) möglich: Also 5 (oben) + 5 (unten) + 4 = 14.



Worauf ist zu achten?

Im gemeinsamen Gespräch wird geklärt, ob das Kind die Verdopplungsaufgabe im Rechenschiffchen erkennt und auswendig weiß. Ist dies nicht der Fall, wird mit (AK9) weitergearbeitet.

Bei der Subtraktionsaufgabe $15 - 7$ wird die Halbierungsaufgabe genutzt: $14 - 7 = 7$ (vgl. AK13) und anschließend die verwandte Aufgabe $15 - 7 = 8$ gelöst.



Wie kommt die Handlung in den Kopf?

Wenn die Kinder mehrere ähnliche Aufgaben mit Material gelöst haben, wird die Verinnerlichung der Handlung durch Verdecken des Rechenschiffchens gefördert. „Stell dir vor, du legst 6 Plättchen in die obere Reihe und 8 Plättchen in die untere Reihe! Was rechnest du?“ Es ist wichtig, dass das Kind den Prozess (seine innere Handlung) beschreibt. Kind B führt währenddessen die von Kind A beschriebenen Handlungen durch.